

Wohnen wie die Profis

Sie entwerfen Interieurs, gestalten, optimieren, geben Tipps und eröffnen neue Möglichkeiten. Innenarchitekten, Wohnpsychologen, Designer und Einrichtungsberater wissen, was zu tun ist, um sich daheim wohlfühlen. Doch wie wohnen sie selbst? Ein Blick durchs Schlüsselloch liefert Ideen für das eigene Domizil. **VON SUSANNA SKLENAR**

» Für die einen sind helle, weite Räume das Um und Auf. Für andere muss das Domizil vor allem dem individuellen Lifestyle entsprechen. Manche setzen besonders auf Naturmaterialien, aber auch auf edles Design oder einen gekonnten Stilmix. Für die meisten sind stimmige Farben entscheidend, wobei stets eine angenehme, gemütliche Atmosphäre über das Sein oder Nichtsein daheim entscheidet. Wohnstile sind ebenso vielfältig und persönlich wie die Menschen dahinter. Doch was kann jeder tun, um die vorhandenen Räumlichkeiten zu optimieren und die Wohnverhältnisse stressfreier, gesünder und freudvoller zu genießen? Wir haben drei Profis zum Thema Raumgestaltung, Design und Einrichtung befragt und sie um Einblicke in Ihre eigenen vier Wände gebeten. »



Christine Braun

Innenarchitektin, Wohncoach

„Mein Zuhause ist für mich eine Wohlfühloase, wo ich Kraft schöpfe und mich mit frischer Energie aufladen kann, die mich gesund erhält“, sagt Christine Braun, die gemeinsam mit ihrem Mann eine Terrassenwohnung in Wien-Hietzing bewohnt. Für die Innenarchitektin und Expertin für Wohnpsychologie stehen beim Thema Wohnen Gemütlichkeit, Naturelemente wie Holz und Stein, der Bezug zur Landschaft und die Weite an oberster Stelle. „Naturelemente lassen unser Herz ruhiger schlagen, Weitblicke in die Natur beruhigen unser Nervensystem und bedeuten für die Seele einen ‚kleinen Urlaub‘.“ Aber was kann man tun, wenn man diese Möglichkeiten nicht hat?



FOTOS: MARLENE KARPISCHKEK, PRIVAT

Landschaften & Pflanzen. Tipp der Inhaberin von „ideas plan“: „Man kann etwa Bilder von Landschaften aufhängen oder mit vertikalen Pflanzen- und Mooswänden arbeiten.“

Stimmige Farbenspiele. „Räume beginnen durch Farben zu leben. Man sollte aber bei der Intensität immer darauf achten, wie hell die Wohnung ist und bei dunkleren Zimmern auf aufhellende Farben setzen.“ Wichtig sei es, nicht zu viele Farben zu verwenden. „Gut zusammen passen etwa schattierte Farben eines Farbtons und benachbarte Farben aus dem Farbkreis.“ Tipp: Farböne der Bilder an der Wand im Interieur einsetzen.

Möbel & Räume. „Bei Sitz- und Liegemöbeln liegt mein Fokus darauf, welche Körperhaltung man hier einnimmt, um sich wohlfühlen.“ Jeder sollte seinen Kraftplatz haben. Für die Wohnexpertin ist es der Schlaf- und Meditationsbereich. „Um mich gesund zu halten, nutze ich einen weichen Teppich für Yoga und Ruheeinheiten. Oft reiche es schon, zehn Minuten ruhig zu atmen.“

► ideas-plan.at



Kraftvolle Farben, die sich in Bildern und Stoffen wiederfinden, indirektes Licht und Naturmaterialien sind wichtige Designelemente bei der Innenarchitektin Christine Braun